

Der Schuhmacher

Organ des Zentralverbandes der Schuhmacher
und Publikationsorgan der Zentral-Krank- und Sterbekasse der Schuhmacher und verwandten Berufsgenossen
Nürnberg, den 21. Februar 1923
37. Jahrgang

Schwerindustrie und Reaktion.

Als nach Beendigung des Weltkrieges die organisierte Arbeiterbewegung mit Unterstützung einiger bürgerlicher Kreise die Förderung nach Sozialisierung der Bergwerke und anderer schwerindustrieller Unternehmungen wollte, war diese aus dem Blick der konservativen Unternehmungen, die sich durch die Weltkriege in einer *problemativ politischen* Lage befanden, nicht so beliebt. Die Arbeiterbewegung verlangte, daß der Monopolkapitalismus dieser Industrie, d. h. das Verhängnis der Privatkapitalisten über die wichtigsten Produktionsmittel, von denen der Staat sich für die übrigen Industriezweige, für die Landwirtschaft und für die Handel- und Gewerbeindustrie Kapitalismus keine Macht misbräutet, die Produktion aus der Hand der Kapitalisten übernehme, um die nationalen wie auch die Arbeitereinstreben vorzubereiten, auf notwendige produktionsindustrielle Reaktionen vorzugehen, wobei diese nicht politisch, sondern wirtschaftlich zu sein hätten. Die Reaktionen nach westlicher Art, wie sie in den Jahren 1919 bis 1920 in Deutschland stattfanden, sind als Beispiele für die Reaktion der konservativen Unternehmungen zu nennen. In Österreich und in der Schweiz sind die Sozialisierung auch gegen den Widerstand der nationalen Vermögenskreise durchgeföhrt worden. Die Reaktionen nach westlicher Art, wie sie in den Jahren 1919 bis 1920 in Deutschland stattfanden, sind als Beispiele für die Reaktion der konservativen Unternehmungen zu nennen.

Im letzten Jahre ist in den industriellen Wirtschaftskreisen ein neuer Geist eingetreten, der *Exploitation*, an dem sich England und die Vereinigten Staaten hatten beteiligt. Die Jagd nach Kapitalen mit imperialistischen Mitteln ist ein hervorstechendes Merkmal der Wirtschaftspolitik der letzten Jahre, welche auch auf die Organisation der deutschen Industrie zurückzuführen ist. Die imperialistische Reaktion ist ein hervorstechendes Merkmal der Wirtschaftspolitik der letzten Jahre, welche auch auf die Organisation der deutschen Industrie zurückzuführen ist.

Der Arbeiter und Arbeiter ist es, in diesem Falle die Arbeit gerecht zu verteilen. Mit diesem Standpunkt erklärten sich die Arbeitervertreter einverstanden, es sei aber zu beachten, daß nicht alle Betriebe so seien; und diesen Grund erklärte sich das Abkommen der Arbeiter gegen die drohende Erhöhung des Stundenlohns. Unter diesen Umständen nahmen die Arbeitervertreter schließlich das Angebot der Arbeitgeber an. Bislang wurde der Lohn in einer neuen Form festgelegt, welche Verhandlungen über die im März zu gehenden Lohnen auf den 27. Februar festlegte.

Tabelle des Stundenlohns, 16.-28. Februar 1923.

in Mark	Ortsk. 1	Ortsk. 2	Ortsk. 3	Ortsk. 4	Ortsk. 5
ml.	ml.	ml.	ml.	ml.	ml.
16. Feb.	2.00	1.80	1.60	1.40	1.20
17. Feb.	2.10	1.90	1.70	1.50	1.30
18. Feb.	2.20	2.00	1.80	1.60	1.40
19. Feb.	2.30	2.10	1.90	1.70	1.50
20. Feb.	2.40	2.20	2.00	1.80	1.60
21. Feb.	2.50	2.30	2.10	1.90	1.70
22. Feb.	2.60	2.40	2.20	2.00	1.80
23. Feb.	2.70	2.50	2.30	2.10	1.90
24. Feb.	2.80	2.60	2.40	2.20	2.00
25. Feb.	2.90	2.70	2.50	2.30	2.10
26. Feb.	3.00	2.80	2.60	2.40	2.20
27. Feb.	3.10	2.90	2.70	2.50	2.30
28. Feb.	3.20	3.00	2.80	2.60	2.40

Der Arbeiter ist es, in diesem Falle die Arbeit gerecht zu verteilen. Mit diesem Standpunkt erklärten sich die Arbeitervertreter einverstanden, es sei aber zu beachten, daß nicht alle Betriebe so seien; und diesen Grund erklärte sich das Abkommen der Arbeiter gegen die drohende Erhöhung des Stundenlohns.

Weitere Lohnabmachungen für Februar.

In weiteren Lohnabmachungen über die genaue Regelung der Stundenlöhne in der Schuhindustrie sind die Arbeitervertreter in 20 Betrieben am 12. Februar in Nürnberg eintrudeln. Die Arbeiter haben sich mit den Arbeitgebern abgefunden, nachdem an dem vorhergehenden Tag die Verhandlungen, die unter Vermittlung des Reichsamtleiters vor dem Arbeitsrat in Nürnberg stattfanden, zu einem erfolgreichen Abschluß gekommen waren. Die Arbeiter haben sich mit den Arbeitgebern abgefunden, nachdem an dem vorhergehenden Tag die Verhandlungen, die unter Vermittlung des Reichsamtleiters vor dem Arbeitsrat in Nürnberg stattfanden, zu einem erfolgreichen Abschluß gekommen waren.

Der Arbeiter ist es, in diesem Falle die Arbeit gerecht zu verteilen. Mit diesem Standpunkt erklärten sich die Arbeitervertreter einverstanden, es sei aber zu beachten, daß nicht alle Betriebe so seien; und diesen Grund erklärte sich das Abkommen der Arbeiter gegen die drohende Erhöhung des Stundenlohns.

Der Plan des Unternehmertums.

Der Arbeiter ist es, in diesem Falle die Arbeit gerecht zu verteilen. Mit diesem Standpunkt erklärten sich die Arbeitervertreter einverstanden, es sei aber zu beachten, daß nicht alle Betriebe so seien; und diesen Grund erklärte sich das Abkommen der Arbeiter gegen die drohende Erhöhung des Stundenlohns.

Diese Zeit ist jeder sich bietenden Gelegenheit in Vorbereitung zu bringen, ist Pflicht jedes einzelnen Mitglieds.

Sie bitten, und monatlich über die damit erzielten Erfolge, sowie über jede Veränderung in den Arbeiter-Gewerkschaften zu berichten.

Auch das Material gegen den Nichterwerbverband, welches so schnell werden, damit sich dieses reichlich zur Verfügung stellt.

Über diese Maßnahmen des Arbeitgeberverbandes, welche die Ziele des Unterverbandes offen erwidert, braucht man nicht viele Worte zu verlieren.

Staatliche und kollektive Maßnahmen dieser Art müssen andere Beiträge erhöhen, wie notwendig ist, auch die Mitglieder der Unterverbande zu überzeugen.

Wochen-Rundschau.

Der Allgemeine Deutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

haus entsteht. Die meisten dieser Dinge sind in der Frage, ob der Verband...

Som Verbandesrat wurde nach einer Besprechung in dieser Angelegenheit...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

In der Frage der Unterzeichnungsfrage und der möglichen Beitragsleistung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Arbeitserhöhung bedingt Beitragserhöhung! Beitragserhöhung bedingt höhere Unternehmungen!

Verbandsvorstand und Verbandsbeirat haben den Verhandlungen entsprechend in ihrer Sitzung vom 12. Februar die Verhandlungsfrage...

Table of contribution rates for March 1923, listing various rates for different categories.

Der nächste Einheitsbeitrag nach dem neuesten tariflichen Gehältern für Arbeiter und Lehrlinge...

Die Frage der Beitragsleistung nach dem neuesten tariflichen Gehältern für Arbeiter und Lehrlinge...

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Im dem Briefe heißt es: Der Allgemeindeutsche Gewerkschaftsbund fordert die Gewerkschaften in einem Briefe erneut zur Teilnahme an der Unterzeichnung der folgenden Ausbehebungsanfrage.

Wöchentliche Beitragsleistung bei Kurzarbeit.

In der Verhandlung über die Frage der Unterzeichnungsfrage und der möglichen Beitragsleistung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

Die Verhandlung, die für jedes Mitglied gilt, anzuwenden. Diese Verhandlung...

